

Jetzt wird gefeiert – fast!

DACHSEN Ein Jubiläum bewegt – und zwar weit über das Datum hinaus. Die Vorbereitungen für das grosse Jubiläumsjahr 2026 laufen bereits auf Hochtouren. Schon jetzt zeigt sich: Das Jubiläum lebt vom Engagement vieler.

STEFANIE TUMLER

1150 Jahre Geschichte – und kein bisschen verstaubt: Mit einem Jahr voller Begegnungen, Erinnerungen und neuer Projekte bereitet sich die Gemeinde auf ihr Jubiläum 2026 unter dem Motto «Mir sind Dachse» vor. Am Mittwoch stellte das Organisationskomitee die Pläne vor und machte deutlich, dass nicht nur gefeiert, sondern auch gestaltet werden soll.

Wie sehr sich die Gemeinde in den letzten Jahrzehnten verändert hat, zeigte Gemeindepräsident Urs Schweizer am Medienanlass auf. Aus dem einstigen Geheimtipp am Rhein sei ein modernes Weindorf geworden, dessen Bevölkerung sich in rund fünfzig Jahren verdoppelt habe, sagte er. Und doch erzählen über hundert Riegelgebäude noch immer vom langen Weg dorthin. Stille Zeugen einer bewegten Geschichte. «Man hätte auch noch 50 Jahre warten können», meinte er augenzwinkernd, «aber dann wären wohl viele von uns nicht mehr dabei, um Erinnerungen beizutragen.»

Schon die 1100-Jahr-Feier im Jahr 1976 sei vielen Bewohnerinnen und Be-



OK-Präsident Beat Weingartner, Gemeindepräsident Urs Schweizer und die beiden OK-Vizepräsidenten Sarah Silvestri und Martin Spahn (von links).

Bild: st

wohnern noch in lebhafter Erinnerung, fügte er hinzu. Damals wie heute sei es der Gemeinsinn, der das Dorf präge. Das Jubiläumsjahr solle deshalb nicht nur gefeiert, sondern auch als Moment des Innehaltens und Erinnerns genutzt werden.

Geschichte zum Blättern

Der Wandel wird auch im Jubiläumsbuch dokumentiert, das im Januar an einer Vernissage vorgestellt wird. Auf rund 200 Seiten erzählt es in Bildern und Geschichten, wie sich das Dorf

entwickelt hat – nicht aus externer Sicht, sondern in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung. Zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner haben ihr Wissen, ihre Erinnerungen und ihre Sichtweisen in Workshops eingebracht, wodurch ein vielstimmiges Porträt der Gemeinde entstanden ist. Der Anlass bildet den Auftakt zum Festjahr.

Ein Jahr voller Begegnungen

OK-Präsident Beat Weingartner stellte das Programm vor, das Nachhaltigkeit und gemeinsames Erleben miteinander

verbindet. Schon im Frühjahr 2025 wurde mit einer Heckenpflanzaktion auf der Wiese Unterberchen ein erstes Zeichen gesetzt. Unter Anleitung des Naturschutzvereins Dachsen und Uh-wiesen schufen Freiwillige neuen Lebensraum für Kleintiere. Das Projekt wurde bereits im Vorfeld umgesetzt, um im Juni erste Erfolge präsentieren zu können.

Im Jubiläumsjahr soll nun das ganze Dorf mitfeiern. Geplant sind bleibende Projekte wie ein neuer Bänkliweg und eine aufgewertete Grillstelle im Mettli,

die Ende Mai erstmals eingefeuert wird. Daneben laden verschiedene Anlässe zum Mitmachen und Entdecken ein: Bei «Kunst im Dorf» erhalten von Februar bis November einheimische Kunstschaffende in der Dorfkapelle eine Bühne, der Tag der offenen Gärten öffnet grüne Rückzugsorte für Besucherinnen und Besucher, und eine zweiteilige Grenzwanderung lässt alte Traditionen wieder aufleben. Auch der Blick nach vorn hat Platz: Gegen Jahresende sind ein Vortrag und die Begehung des Zukunftswalds geplant, ehe ein Konzert in der Kirche Schloss Laufen im Dezember den festlichen Abschluss bildet.

Höhepunkt des Jubiläumsjahres bildet das grosse Dorffest vom 18. bis 20. September. Acht bis zehn Festbeizen, rund 25 Marktstände und eine Bühne für verschiedene Präsentationen würden das Zentrum in ein lebendiges Begegnungsfest verwandeln, sagte Vizepräsident Martin Spahn. Geplant sei auch ein Treffen ehemaliger Schülerinnen und Schüler. Rund 1000 Namen seien mittlerweile zusammengekommen. Davon hätten bisher gut 500 Personen ausfindig gemacht werden können.

Gemeinsam getragen

Mit einem Budget von rund 295 000 Franken sei das Jubiläum als Gemeinschaftsprojekt angelegt. Die Gemeindeversammlung hat im Juni 140 200 Franken sowie eine Defizitgarantie von 50 000 Franken bewilligt. Weitere Mittel stammen von Sponsoren und einem laufenden Crowdfunding.

Anzeigen

reformierte
kirche dorf

**Abendgottesdienst mit Musik
von Johann Sebastian Bach**

**Sonntag, 9. November 2025,
19 Uhr, Kirche Dorf**

Anna Blanka Hamberger (Barockcello), Lydia Dietrich (Blockflöte und Gesang) und Rebecca Ineichen (Cembalo)

Eintritt frei – Kollekte

Weinland
galerie
aus Liebe zur Kunst

KUNSTAUSSTELLUNG

Magic in Color

Helena Zähler-Oberhänsli
Bilder & Objekte

bis 23. November
jeweils Do 16–20, | Sa 14–18, So 11–15 Uhr

**mit Live Event am 9. November und
Weindegustation am 22. November
siehe www.weinlandgalerie.ch**

Schaffhauserstr. 11 | 8451 Kleinandelfingen
weinlandgalerie.ch

**AKKORDEON
ORCHESTER
ZÜRICH
ALTSTETTEN**

Sonntagskonzert

**9. November 2025
17.00 Uhr**

ref. Kirche Trüllikon

Sonntagsausklang mit
Akkordeonmusik vom Feinsten!

Eintritt frei - Kollekte

www.aoza.ch

**LESEGESELLSCHAFT
STAMMHEIM**

Duo Calva

In ihrem Best-of-Programm «Zwei Celli für ein Halleluja» vereint das Duo Calva meisterhaft gespielte Musik mit grenzenlosem Humor.

**Samstag, 8. November 2025, 19:30 Uhr
Schwertsaal Oberstammheim**

Tickets unter www.lesegesellschaft-stammheim.ch oder
über Tel. 044 720 16 70.

50.
Jubiläum

Es geht schon wieder los!
Im Stammertal gibts wieder Weihnachtsbons!

**TIXI
bewegt
Menschen**

Informieren Sie sich:
tixi.ch/bewegt-menschen

Fahrdienst für Menschen
mit Behinderung **TIXI**

martella-hof
einzugartig • nachhaltig

Aktuell in unserem Hofladen:

- Geschenk-Gläser und Brettli in verschiedenen Variationen
- Geschenk-Körbe in diversen Grössen mit Produkten vom martella-hof und aus der Region

Wir beraten Sie gerne!

Im Ifang 1, 8460 Marthalen
Tel. 076 580 20 24
info@martella-hof.ch
www.martella-hof.ch

Zum
Online
Shop

Mit uns wissen Sie,
was im Weinland läuft!

Andelfinger Zeitung

**Käsefondue
im Dorf**

mit dem
**Männerchor
Oberneunforn**

Samstag, 8. November 2025
11–14 Uhr, 18–24 Uhr
Gemeindehaus Oberneunforn

**Einfach vorbeikommen –
wir freuen uns auf euch!**

friho
GETRÄNKE AG

www.friho.ch

**BRAUCHLI
TANKREVISIONEN**

Seit 1998

- Leckwarngeräteservice
- Ausserbetriebnahmen
- Neu-Tankanlagen
- Tankdemontagen
- Baustellentanks

8264 Eschenz • 052 741 35 91
www.brauchli-tankrevisionen.ch

Verlangen Sie eine kostenlose Offerte.